

**International Adventure Park Association
(IAPA e.V.)
Vogelring 35
76751 Jockgrim**



Jockgrim, den 25.02.2021

**Offener Brief der International Adventure Park Association (IAPA e.V.) an den
Bundeswirtschaftsminister und die Ministerpräsidenten und Ministerpräsidentinnen der
Länder**

Betreff:

Aufhebung der behördlichen Verordnung zur Schließung von Seilgärten

Sehr geehrter Herr Bundeswirtschaftsminister Altmaier,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Kretschmann,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Dr. Söder,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Müller,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Woidke,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Bovenschulte,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Dr. Tschentscher,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Bouffier,
sehr geehrte Frau Ministerpräsidentin Schwesig,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Weil,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Laschet,
sehr geehrter Frau Ministerpräsidentin Dreyer,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Hans,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Kretschmer,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Haseloff,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Günther,
sehr geehrter Herr Ministerpräsident Ramelow,

die International Adventure Park Association (IAPA e.V.) ist der Dachverband und die
Interessenvertretung der Abenteuerparks und Hochseilgärten.
In Deutschland gibt es derzeit rund 320 Seilgärten; 2020 mit über 5 Millionen Besuchern.

Durch unsere Angebote leisten wir sowohl im nichtorganisierten Freizeit- und Breitensport
als auch im Bildungsbereich – insbesondere für Schulklassen – mit sport- und
erlebnispädagogischen Inhalten einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag.

Zum Wohle der Allgemeinheit wurde auch unsere Branche im Herbst 2020 wieder
zwangsgeschlossen. Wir sind allerdings davon überzeugt, dass wir im Frühjahr 2021 zu den
Branchen gehören können, die wieder öffnen dürfen.

Wir nehmen die Gefahren durch Corona sehr ernst und haben dies im Frühjahr und Sommer 2020 sehr deutlich gezeigt.

Durch ausgefeilte Hygiene- und Buchungskonzepte war es uns möglich, unsere Betriebe zu öffnen und einen coronakonformen Betrieb zu gewährleisten.

Nach unserem Wissensstand hat sich kein einziger unserer Gäste während eines Besuches in unseren Anlagen mit Corona/Covid-19 infiziert.

Die letzten Monate zeigen sehr deutlich, wie wichtig die Möglichkeit zur Bewegung und ein sinnvolles Freizeit- und Sportangebot für die physische und psychische Gesundheit des Einzelnen sowie der gesamten Gesellschaft ist.

Spätestens, wenn die Tage wieder länger und wärmer werden, wird es die Bevölkerung vermehrt raus in die Natur ziehen.

Wir können hierbei, zumindest für die Besucher in unseren Seilgärten, einen wichtigen Beitrag leisten, da wir einen coronakonformen Betrieb durch unsere bewährten Hygiene- und Buchungskonzepte gewährleisten können.

Die Seilgartenbranche ist sich ihrer Verantwortung weiterhin sehr bewusst und die Gesundheit unserer Gäste und Mitarbeiter stehen und stehen weiterhin an erster Stelle. Seit Wochen bereiten wir uns gewissenhaft und akribisch auf den Saisonstart im Frühjahr 2021 vor. Wir werten die Erfahrungen und Maßnahmen der Seilgartenbetreiber aus dem Sommer 2020 verbandsübergreifend aus, erarbeiten gemeinsame Hygienekonzepte und Risikoanalysen und arbeiten mit Softwarefirmen an verbesserten Buchungstools, um die Gästeströme zu kanalisieren und zu kontrollieren.

Es sprechen vor allem drei Gründe für eine Wiedereröffnung der Seilgärten:

1. Wir haben gezeigt, dass wir es können!

1. Hygienekonzepte liegen vor und konnten bereits in der Saison 2020 erfolgreich umgesetzt werden.
2. Sportliche Betätigung mit einem herausfordernden Charakter, gepaart mit Spaß und Bewegungsfreude, gemeinsame Erlebnisse in kleinen Gruppen, ist ein ganz wichtiger Bestandteil eines zufriedenen Daseins und ein Grundbedürfnis der Menschen.
3. Unserer Seilgärten stehen in der freien Natur, somit ist für ausreichend frische Luft und notwendigen Abstand gesorgt.

2. Programme im Seilgarten sind betreut!

Gemäß unserem Selbstverständnis und der aktuellen, für uns relevanten Seilgartennorm EN 15567, stellen wir nicht nur „das Gerät und das Material“ zur Verfügung, sondern wir haben auch einen expliziten Betreuungsauftrag, mit dem wir eine coronakonforme Begehung unserer Seilgärten sicherstellen können.

3. Seilgärten ermöglichen Interaktion auf Distanz!

1. Eine coronakonforme Begegnung mit anderen Menschen im Kontext

Recreation:

- sowohl für Einzelperson im Kontext von Freunden und Bekannten
- für Familien (generationsübergreifende, gemeinsame sportliche Aktivität)
- als auch eine gesellschaftliche Relevanz lebenslanges Sporttreiben, Gesundheitsförderung

2. Eine coronakonforme Begegnung mit anderen Menschen im Kontext

Bildung:

- mit der Vermittlung und des Trainings grundlegender sportlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten
- mit der Reflexion von persönlichen Verhaltensdispositionen
- mit der Vermittlung sozialer und methodischer Kompetenzen im Rahmen erlebnispädagogischer Programme

Wir, die Seilgartenbetreiber, haben alles in unserer Macht Stehende getan, um unseren Gästen einen sicheren Kletterspaß zu ermöglichen und unseren pädagogischen Beitrag zu leisten, um das dringend notwendige "Aufatmen" und "Hoffnung schöpfen" unserer Gesellschaft zu unterstützen.

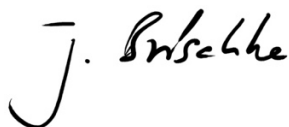
Nun gilt es, mit Hilfe der Politik, eine strukturierte Eröffnung der Seilgärten im Frühjahr 2021 zu ermöglichen.

Sehr geehrte Damen und Herren, unter Berücksichtigung der oben genannten Argumente sind wir uns als Betreiber von Seilgärten sicher, einen Betrieb gewährleisten zu können, der es uns erlaubt, den Anforderungen an Hygiene und Distanz Sorge zu tragen. Wir haben, wie eingangs bereits erwähnt, dies auch bereits in 2020 sehr erfolgreich umgesetzt.

Nun hoffen wir, dass Ihnen die Genehmigung für unsere Betriebe leichtfallen wird und die entsprechenden Verordnungen aufgehoben werden können.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen,



Jochen Brischke,
Vorstand der IAPA e.V., im Namen aller Mitglieder